B6 - 150

## Anschaffung von Hardware für Kreisverbände

Beschluss aus der Landesvorstandssitzung vom 26. Oktober 2018

Beschluss: Der Landesschatzmeister wird beauftragt, für die Kreisverbände

Meißen, Mittelsachsen, Chemnitz, Görlitz; Sächsische Schweiz und Dresden jeweils Hardware (leistungsstarker Laptop, Dokumentenscanner und eventuell Drucker, Headset...) im Wert von maximal 2.000€ pro Kreisverband anzuschaffen, wobei die Kreisverbände mit der Hälfte der Kosten zu beteiligen sind.

Geknüpft wird diese Investition an Bedingung, dass diese Kreisverbände in Zukunft ihre Finanzbelege selbst einscannen

und dem Landesverband digital zur Verfügung stellen.

Politische Botschaft: -

Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit:

Veröffentlichung im Internet (<u>www.dielinke-sachsen.de</u>)

Weitere Maßnahmen:

**Finanzen:** 6.000€

Die Vorlage wurde abgestimmt mit: Kreisschatzmeistern der KV's Meißen, Mittelsachsen, Chemnitz,

Görlitz, SOE und Dresden

**Den Beschluss sollen erhalten:** Landesvorstandsmitglieder/ Landesratsmitglieder/

Kreisvorsitzende/ Kreisgeschäftsführer\*innen/ Ortsvorsitzende/ sächsische Mitglieder im Bundesausschuss/ Pressesprecher und Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen

Landtag/Landesparteitagsdelegierte/sächsische

Bundesparteitagsdelegierte/Sprecher\*innen der Landesweiten

Zusammenschlüsse/ Abgeordnete im Europaparlament,

Bundestag und Landtag/ sächsische Parteivorstandsmitglieder/

Regionalmitarbeiter\*innen der Landtags- und

Bundestagsfraktion/Mitarbeiter\*innen Landesgeschäftsstelle/

Jugendkoordinator\*in/ Landesinklusionsbeauftragte\*r

## Abstimmungsergebnis:

Bei einer Enthaltung mehrheitlich beschlossen.

f.d.R. Dresden, den 26. Oktober 2018

Thomas Dudzak - Landesgeschäftsführer

howa Ohl

## Begründung

Derzeit werden alle Belege der Kreisverbände in der Landesgeschäftsstelle digitalisiert, um sie später allen notwendigen Stellen (Landesfinanzrevision, Kreisverbände, Wirtschaftsprüfer...) mittels Dokumentenmanagement zu Verfügung stellen zu können.

Diese Digitalisierung übersteigt mit dem derzeitigen Personalbestand die Ressourcen der Landesgeschäftsstelle.

Außerdem haben einige Kreisverbände derzeit keine zeitgemäße Hardware in ihren Geschäftsstellen – einige Kreisschatzmeister nutzen noch ihre eigenen privaten Rechner für ihre Schatzmeistertätigkeit. Das ist auch aus datenschutzrechtlichen Gründen kaum mehr vertretbar.

Zu einer leistungsfähigen Hardware gehören unter anderem:

- ein Dokumentenscanner, der maschinenlesbare Dokumente erzeugt
- ein leistungsfähige transportabler Rechner, der diese Dokumente verarbeiten können.
- Möglichkeit der Videokonferencing sollte vorhanden sein (Kamera, Mikro...)
- Der Zugriff von der Landesgeschäftsstelle auf diesen Rechner sollte möglich sein (TeamViewer)
- Alle notwendige Software sollte bereits im Vorfeld installiert sein

Eine gemeinsame Hard- und Software-Basis macht eine Zusammenarbeit und mögliche Hilfestellungen zwischen Kreisverbänden und der Landesgeschäftsstelle einfacher und spart für beide Seiten Ressourcen.